

Sinsheim, den 16.06.2021



Thermografie-Aktion der AVR Energie GmbH: Über 500 Checks sind ein neues Spitzenergebnis

Bildunterschrift (v.l.n.r.): Frau Jutta Ehmsen (Leiterin des Amtes für Klimaschutz, Grünflächen und technische Verwaltung), Frau Nadine Hülden (Kaufmännische Leiterin der AVR Energie GmbH), Herr Gerald Schmitt (Preisträger), Frau Ute Timmermann (Klimaschutzmanagerin der Stadt Weinheim)

Gerald Schmitt aus Weinheim gewinnt die Apple-Watch

Gerald Schmitt aus Weinheim hat als einer von über 500 Teilnehmern an der letzten Thermografie-Aktion der AVR Energie GmbH gleich Grund zur doppelten Freude. Zum einen, weil der Infrarot-Check seinem und dem Haus seiner Mutter – eins davon mit teilweise über 100 Jahre alter Bausubstanz – einen energetisch gesehen weitgehend einwandfreien Zustand bescheinigt hat, zum anderen, weil er der Preisträger des Thermografie-Gewinnspiels ist. „Das sind gleich zwei schöne Überraschungen auf einmal. Ich freue mich über die tolle Apple-Watch und natürlich auch darüber, dass ich durch den ausführlichen Abschlussbericht jetzt genau weiß, an welchen Schwachstellen wir Hand anlegen müssen, um keine unnötige Energie und damit auch kein unnötiges Geld zu verschwenden“, sagte Gerald Schmitt bei der Preisübergabe im Beisein von Jutta Ehmsen und Ute Timmermann. Die Leiterin des Amtes für Klimaschutz, Grünflächen und technische Verwaltung und die Klimaschutzmanagerin der Stadt Weinheim gehören seit diesem Jahr zu den engagierten Unterstützern der Thermografie-Aktion.

„Mittlerweile gewähren viele Städte und Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis ihren Bürgerinnen und Bürgern finanzielle Zuschüsse für den Check und kommunizieren die Aktion zudem über die relevanten Medien, so auch wir in Weinheim. Das motiviert die Leute, sich mit dem Thema Energiesparen und Energieeffizienz zu beschäftigen und mit rund 100 Anmeldungen haben wir eine wirklich beeindruckende Resonanz erzielt“, betont Jutta Ehmsen. Die Thermografie-Aktion ist ein effektiver Baustein bei der Umsetzung der regionalen Klimaschutzziele und deshalb wird die Stadt Weinheim auch die nächste Aktion wieder tatkräftig unterstützen“, ergänzt die Klimaschutzmanagerin Ute Timmermann.

An welchen Stellen entweicht Wärme? Wo befinden sich eventuelle Mängel in der Gebäudehülle? „Thermogra?e-

Checks lokalisieren Schwachstellen und erkennen mit Hilfe einer hochkomplexen Infrarotkamera Wärmebrücken und Wärmeverluste. Die entsprechenden Flächen sind auf den Bildern farblich dargestellt und auf der Grundlage des Energieberichts können konkrete und gezielte Energiesparmaßnahmen eingeleitet werden“, erläutert die Kaufmännische Leiterin der AVR Energie GmbH, Nadine Hülten, und beschreibt den Leistungsumfang: „Mindestens sechs Außenaufnahmen des Hauses, Erläuterung der Infrarotbilder in einem aussagekräftigen Ergebnisbericht, Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen und natürlich wichtige Hinweise für Gebäudeeigentümer hinsichtlich der entsprechenden Maßnahmen, die es gegebenenfalls zu ergreifen gilt“.

Während der kommenden Heizperiode, sprich vom 1. November 2021 bis zum 31. Januar 2022, wird die AVR Energie GmbH erneut Thermografiechecks im gesamten Rhein-Neckar-Kreis anbieten. „Nach der erfolgreichen Premiere bei der letzten Aktion, selbstverständlich auch gerne wieder für Geschäfts- und Firmengebäude. Aus diesem Bereich haben wir eine besonders hohe Nachfrage registriert. Verständlicherweise. Denn gerade im gewerblichen Bereich lassen sich durch konsequente Energiesparmaßnahmen bei der Gebäudebewirtschaftung erhebliche Betriebskosten einsparen“, informiert Hülten.

Für Fragen oder weitere Informationen ist eine kostenlose Hotline unter der Telefonnummer **07261/931-550** eingerichtet. Ausführliche Informationen sind auch auf der AVR-Homepage unter **www.avr-energie.de** erhältlich.

Bildrechte: AVR Energie GmbH, Sinsheim. Veröffentlichung: kostenfrei